

## Presse-Information

9. Februar 2018

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum  
Pressesprecher  
Büro: 040/32 88-21 21  
Mobil: 0178/628-21 21  
presse@hochbahn.de

### Deutschlandpremiere für Elektro-Bus Aptis

- **Neue Mobilitätslösung des französischen Herstellers Alstom/NTL in Hamburg**
- **HOCHBAHN testet Fahrzeug als erstes deutsches Verkehrsunternehmen**
- **Elektroantrieb, einzigartiges Design, neuartige Fahr- und Lenkeigenschaften**

Er sieht komplett anders aus als ein normaler Stadtbuss, er bietet Panoramafenster sowie einen Loungebereich, und er soll Parkraum schonen. Der Elektro-Bus des französischen Herstellers Alstom und dessen Tochtergesellschaft NTL kommt nach Tests in Frankreich und Belgien nach Deutschland. Die HOCHBAHN testet den Bus seit dieser Woche im Innenstadtverkehr auf Herz und Nieren.

**Henrik Falk, Vorstandsvorsitzender der HOCHBAHN:** "Hamburg schaut immer nach innovativen Mobilitätslösungen. Dieser Bus bringt emissionsfreien Antrieb und ganz neue Fahreigenschaften mit. Grund genug, sich damit intensiv auseinanderzusetzen."

Der elektrisch angetriebene Aptis ist sowohl für eine Übernachtladung auf dem Busbetriebshof als auch für ein Nachladen an den Endpunkten von Linien ausgestattet. Dank seiner lenkbaren Achsen verringert sich der Wendekreis gegenüber konventionellen Bussen nach Herstellerangaben um rund 25 Prozent. Damit ist das Fahrzeug prädestiniert für einen Einsatz im urbanen Umfeld mit engen Kurven und Straßen. Die Beweglichkeit des Fahrzeugs soll sich insbesondere beim Ansteuern von Bushaltestellen positiv auswirken, da der Bus sich an den Bordstein "heranziehen" und beim Abfahren von ihm "abstoßen" kann und so das "Herauswinden" aus der Bushaltestelle überflüssig macht. Der Effekt: Weniger Parkplätze müssten für eine Busbucht weichen.

**Dr. Jörg Nikutta, Geschäftsführer Alstom Deutschland:** Aptis ist eine neue Mobilitätslösung, und wir sind sehr erfreut über das große Interesse in Hamburg und

anderen deutschen Städten, unsere umweltfreundliche Lösung zu testen. Bei allen bisherigen Tests haben wir ein durchweg positives Feedback erhalten – vor allem dank seines geringen Geräuschpegels und seiner guten Manövrierfähigkeit."

Die zweiwöchige Testreihe wird ohne Fahrgäste erfolgen. Getestet werden der elektrische Antrieb, die Ladefähigkeit sowie das Fahrverhalten im Innenstadtbereich. Nach Abschluss der Testreihen geht der Aptis nach Berlin, wo ihn die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) ebenfalls testen und einsetzen wird.

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 250 U-Bahnen und 800 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr und bequeme, zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.